

GEMEINDERAT



Geschäft 4398A

**Beantwortung des Postulats der CVP-Fraktion  
betreffend  
Intelligente Strassen bauen**

Bericht an den Einwohnerrat  
vom 16. Oktober 2019

Inhalt	Seite
1. Ausgangslage	3
2. Erwägungen	3
3. Antrag	4

#### Beilage/n

---

- Keine

## 1. Ausgangslage

---

Der Einwohnerrat hat am 7. November 2018 das Postulat der CVP-Fraktion vom 22. Mai 2018 betreffend Intelligente Strassen bauen zur Beantwortung an den Gemeinderat überwiesen.

Wortlaut Postulat:

*"Am 21.5.17 hat das Stimmvolk das Energiegesetz (EnG) angenommen. Damit verbunden ist das Planungsziel, die Atomkraftwerke bis ins Jahr 2050 sukzessive abzuschalten. Bund, Kanton und auch die Gemeinden sind also heute schon gefordert, alternative Energiegewinnungen zu fördern.*

*Neue Technologien werden kontinuierlich weiterentwickelt oder stehen kurz vor dem Durchbruch und könnten schon bald massentauglich genutzt werden. Eine ernstzunehmende Komponente sind Strassen mit eingebauten Solarzellen, die Strom gewinnen, diesen ins Netz einspeisen oder durch Induktion an Elektromobile abgeben können. Eine mir bekannte Start-Up Firma (www.Solmove.com) mit Sitz in Berlin arbeitet konzentriert an dieser Umsetzung für europäische Lösungen, in China existieren solche Strassen bereits.*

*Allschwil als innovative Gemeinde mit einem überregional ausstrahlenden Innovationspark kann hier selbst aktiv werden und gemeindeeigene Strassen für die Zukunft rüsten und damit Geld verdienen.*

*Mit diesem Postulat bittet die CVP den Gemeinderat zu evaluieren, welche gemeindeeigenen Strassen in Betracht zu ziehen wären, um sie zukünftig für den Einsatz für neue Stromgewinnungstechnologien umzurüsten."*

## 2. Erwägungen

---

Der Bereich Bau – Raumplanung – Umwelt hat sich der Fragestellung gemäss Postulat angenommen und die Industriellen Werke Basel IWB beauftragt, das Strassennetz der Gemeinde Allschwil hinsichtlich nutzbarer Sonneneinstrahlung zu prüfen. Analog zum Solarkataster des Kantons Basel-Landschaft, der die Dachflächen bezüglich Eignung in drei Kategorien gliedert, wurden die Strassenflächen in die Kategorien „gut geeignet“, „potentiell geeignet“ und „weniger geeignet“ eingeteilt. Anders als bei Dachflächen fällt die Beschattung bei Strassenflächen (Einzelbäume, Alleen, Verkehr, parkierte Autos, Nachbarsgebäude etc.) schwerer ins Gewicht. Das Ergebnis der Strassenbewertung ist ein „Solarstrassenkataster“, das die Eignung sämtlicher Strassen in Allschwil farblich darstellt. Es gibt zahlreiche Gemeindestrassen, welche sich gemäss Solarstrassenkataster gut eignen würden, so z.B. im Gebiet Feldstrasse/Lettenweg, beim Dürrenmattpark, auf dem Rosenberg etc.

Mit dem erstellten Solarstrassenkataster ist die Gemeinde dem Auftrag nachgekommen «zu evaluieren, welche gemeindeeigenen Strassen in Betracht zu ziehen wären, um sie zukünftig für den Einsatz für neue Stromgewinnungstechnologien umzurüsten». Die Gemeinde hat nun Kenntnis davon, welche Strassenabschnitte sich hinsichtlich nutzbarer Sonneneinstrahlung gut für die Photovoltaik (PV) eignen würden. Das Solarstrassenkataster macht hingegen keine Aussage darüber, ob die Installation von PV-Modulen auch tatsächlich sinnvoll ist,

selbst wenn ein Strassenabschnitt als „gut geeignet“ bezeichnet wird. Bei der Beurteilung sind weitere Kriterien wie die Art der Strassennutzung, die Belastung durch (schwere) Nutzfahrzeuge, der Unterhalt, die Verwendung des Solarstroms etc. zu berücksichtigen, welche den Installationskosten gegenüber zu stellen sind.

Gerade was die Kosten betrifft ist festzustellen, dass der Preis pro Quadratmeter Strassen-PV-Modul derzeit um ein Mehrfaches höher ist als ein Quadratmeter PV-Modul für Dachinstallationen. Gleichzeitig liefern sie erheblich weniger Solarstrom.

Nichtsdestotrotz erachtet es der Gemeinderat für sinnvoll, die Weiterentwicklung (Technik, Kosten) bei den Strassen-PV-Modulen zu verfolgen und im Rahmen von Strassen-sanierungen im Einzelfall zu prüfen, ob die Ausstattung mit Strassen-PV-Modulen sinnvoll ist.

### 3. Antrag

---

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat

**zu beschliessen:**

3.1 Das Postulat, Geschäft 4398, wird als erledigt abgeschrieben.

**GEMEINDERAT ALLSCHWIL**

Präsidentin:

Leiter Gemeindeverwaltung:

Nicole Nüssli-Kaiser

Patrick Dill